

Design in die Stadt getragen und Visionen umgesetzt

AUSZEICHNUNG Oberbürgermeister Norbert Kastner überreichte an „Wirgestalten“ den Förderpreis der Stadt.

Coburg – Was bietet sich besser an, als die Eröffnungsveranstaltung der Designtage, um Studierende, die sich besonders um Coburg verdient gemacht haben, mit dem Förderpreis der Stadt auszuzeichnen? Für Oberbürgermeister Norbert Kastner sind junge, bestens ausgebildete und kreative Menschen ein Pfund, mit dem gewuchert werden könne. Der Preis solle ein Anreiz sein, sich mit und in Coburg zu beschäftigen, sagte er in seiner Laudatio. „Für diesen Förderpreis kann man sich nicht bewerben – er ist eine besondere Auszeichnung und die Vorschläge für Preisträger kommen aus der Fakultät Design direkt“, fuhr er fort.

Für die erste Verleihung wurde beschlossen, die Auszeichnung zu teilen. Einen Preis erhielt Ute Kempter, die an der Hochschule Coburg Integriertes Produktdesign studiert und das Studium im vergangenen Jahr mit dem Diplom abgeschlossen hat. Sie gilt als die Hauptakteurin des Vereins „Wirgestalten“. „Als Pionierin musste sie schwere Überzeugungsarbeit leisten und gegen anfängliches Unverständnis ankämpfen“, sagte Norbert Kastner. Doch

sie hatte Erfolg. Maßgeblich war Ute Kempter an der Ladensuche in der Stadt und die darin stattfindenden Veranstaltungen beteiligt. Als Preisträgerin erhält sie einen Betrag von 1000 Euro.

2000 Euro gehen an das Team von „Wirgestalten“. Es setzt sich zusammen aus Studierenden der Studiengänge Architektur, Innenarchitektur und Integriertes Produktdesign. Sie haben in der Heiligkreuzstraße 3 eine Möglichkeit geschaffen, sich auszutauschen, Projekte und Aktivitäten im realen Umfeld zu erproben, Ausstellungen, Workshops und Vorträge anzubieten. Für den Weihnachtsmarkt hatten sie die Lichtgestaltung übernommen.

i Design am Mittwoch

10 bis 14.30 Uhr: ■ Großformatzeichnen auf dem Außengelände am Hofbrauhaus

10 Uhr: ■ Action Painting an der Parplatzmauer am Hofbrauhaus

19 Uhr:

■ Musik von Loge 5 in der Bierlandschaft am Hofbrauhaus

■ Vernissage zur Ausstellung „Kommunikation über Gestaltung, Heiligkreuzstraße 3

20 Uhr:

■ Flair-Showbarkeeping mit Adem Inal in der Bierlandschaft am Hofbrauhaus

■ Feuershow in der Bierlandschaft

■ Veranstaltung „10 Jahre Integriertes Produktdesign im Hofbrauhaus“.

Lamellenbilder

Um auch in der Stadt auf die Designtage hinzuweisen, haben Studierende der Hochschule Lamellenbilder gestaltet, die in den Schaufenstern von Einzelhändlern hängen. Diese Bilder ändern ihr Erscheinungsbild je nach Blickwinkel im Vorbeigehen und sind ein Teil des Projekts „Design findet Stadt“.

Mehr zur Eröffnungsveranstaltung lesen Sie in der morgigen Ausgabe. *ren*



Wohnen im Wandel der Zeit wird an dieser Wand des ehemaligen Baubüros auf dem Hofbrauhaus-Gelände eindrucksvoll demonstriert.

Fotos: Helke Renner



Die Stadt, genauer, die Wirtschaftsförderungsgesellschaft stellte das Geld für den zweigeteilten Förderpreis zur Verfügung (von links): Oberbürgermeister Norbert Kastner, Ute Kempter, Stephan Horn, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Markus Mak und Nina Wolf vom Verein „Wirgestalten“.